

Anmeldung/Informationen

Termin/Ort

Do. 29.04.1999, Hotel Esplanade, Jena

☐ Informieren Sie mich über die Möglichkeiten einer Firmenpräsentation im Rahmen der Veranstaltung!

☐ Ja, ich nehme am 3. Jenaer Wirtschaftstag teil

Name	Vorname
Funktion	Abteilung
Name	Vorname
Funktion	Abteilung

Ich besuche Workshop Nr.:

- ☐ 1. Euro-Einführung und Softwareumstellung
- ☐ 2. Unternehmensfinanzierung und Förderprogramme
- ☐ 3. Going Public – Der Gang an die Börse
- ☐ 4. Unternehmenskauf, -verkauf und -nachfolge
- ☐ 5. Strategie, Planung und Controlling

Spezielle Themenwünsche:

Rechnung an:

Name	Vorname
Firma	
Straße / Postfach	
PLZ / Ort	
Telefon	Telefax
Datum	Unterschrift

Fax (089) 9 62 80-111

Teilnahmegebühr

DM 350,- / 1. Teilnehmer,
DM 250,- / 2. Teilnehmer,
DM 150,- / für jeden weiteren
Teilnehmer des gleichen
Unternehmens
DM 75,- / Studenten

Anmeldung

Waltraud Menhardt
Tel.: (089) 96 280-129
Fax: (089) 96 280-111
waltraud.menhardt@plaut.de
www.plaut.de
Plaut Management Training GmbH

Informationen

Prof. Dr. Volkmar Botta
Lehrstuhl für ABWL, insbesondere
Rechnungswesen und Controlling
Tel.: (0 36 41) 94 31 50

RKW Thüringen
Ewald Hempel
Tel.: (03 61) 34 84-111

BMB Consult GmbH
Sylvia Müller
Tel.: (0 36 41) 61 89 58

Bitte geben Sie an, ob Sie im
Tagungshotel übernachten.
Wir übernehmen die Zimmer-
buchung für Sie. DM 140,-
Nacht inkl. Frühstück

Übernachtung: ☐ ja
☐ nein

Ausstellung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr
Unternehmen einer vielschichtigen
Zielgruppe zu präsentieren.

Plaut Management Training GmbH
Tel. (089) 96 280-0
seminare@plaut.de

Der Vorteil durch Erfahrung

3. Jenaer Wirtschaftstag – Fit für den Wandel –

29. April 1999, Hotel Esplanade, Jena

Im Focus

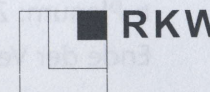
- ▶ Euro-Einführung und Software-
umstellung zur Jahrtausendwende
- ▶ Unternehmensfinanzierung und
Förderprogramme
- ▶ Going Public –
Der Gang an die Börse
- ▶ Unternehmenskauf, -verkauf und
-nachfolge
- ▶ Strategie, Planung und Controlling

Kooperationsveranstaltung von



Prof. Dr. Volkmar Botta
Friedrich-Schiller-
Universität Jena

PLAUT
International Management Consulting



3. Jenaer Wirtschaftstag

Donnerstag, 29. April 1999

- 09.30 ▶ Eröffnung der Veranstaltung – Prof. Dr. V. Botta, wissenschaftliche Leitung, Lehrstuhl für ABWL, insbesondere Rechnungswesen und Controlling, Friedrich-Schiller-Universität Jena
- ▶ Grußwort der FSU Jena – Prof. Dr. G. Machnik, Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 10.00 ▶ Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der Deutschen Wirtschaft aus der Sicht eines Unternehmens – Dr. F.-F. von Falkenhausen, Vorstandsvorsitzender, Carl Zeiss Jena GmbH
- 10.45 Kaffepause
- 11.15 Beginn der Workshops
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 Fortsetzung der Workshops

Workshop 1	Workshop 2	Workshop 3	Workshop 4	Workshop 5
Euro-Einführung und Softwareumstellung zur Jahrtausendwende	Unternehmensfinanzierungen, Förderprogramme	Going Public – Der Gang an die Börse	Unternehmenskauf, -verkauf und -nachfolge	Strategie, Planung und Controlling
Leitung: Dr. D.-L. Koch Europaabgeordneter Vorstand RKW Der Euro als Chance und Herausforderung	Leitung: F. Gerstner Thüringer Aufbaubank Landesspezifische Fördermöglichkeiten zur Unternehmensfinanzierung	Leitung: Prof. Dr. K.-D. Koschmieder FSU Jena Going Public nach Deutschem Recht	Leitung: Dr. B. Strelow IHK Ostthüringen zu Gera Den Fortbestand des Unternehmens sichern	Leitung: A. Raps Beratungsgruppe Plaut Controlling als Instrument ganzheitlicher Unternehmensführung
H. Hornig RKW Betriebswirtschaftliche Aspekte der Einführung des EURO	M. Siebenlist Deutsche Bank Die Bank als Finanzierungspartner des Unternehmens	A. Neumann DG Bank Vor- und Nachteile börsennotierter AG's	WP E. Nieß Jena Gestaltungsmöglichkeiten von Nachfolgeregelungen	W. Botschatzki Multicar Aufbau eines Unternehmenscontrolling in der Automobilindustrie
A. Pfleger SAP AG EDV-technische Aspekte der Software-Anpassung an EURO und Millennium	Dr. U. Gabler Beteiligungsgesellschaft Eigenkapitalstärkung durch Beteiligungsfinanzierung	E. Keidel Unternehmensberatung Die Gründung kleiner AG's – Erfahrungsbericht und Leitfaden	M. Bach Gas-Bach-GmbH Praktische Umsetzung von Nachfolgeregelungen	H.-J. Laser CIS Erfurt Unternehmenscontrolling bei einem F & E-Dienstleister

- 15.00 Kaffepause
- 15.30 ▶ Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der Deutschen Wirtschaft aus Sicht der Politik – Dr. M. Schürgers, Ministerialdirigent, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Bonn
- 16.30 ▶ Plenum: Zusammenfassung der erarbeiteten Workshop-Schwerpunkte und Abschlußdiskussion
- 18.00 Ende der Veranstaltung